

Kongresskultur Bregenz: Zahlen und Fakten

(Zahlenwerte angegeben pro Jahr im gerundeten Durchschnitt der vergangenen fünf Jahre)

Gesellschaftsform	Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)
Gesellschafter	Landeshauptstadt Bregenz (100%)
Aufsichtsratsmitglieder	Reinhold Einwallner (Vorsitzender) Michael Rauth (Stellvertretender Vorsitzender) Ines Arnold-Humpeler Manuel Felizeter Mario Lechner Hans-Peter Metzler Eveline Miessgang Judith Reichart Gerhard Seiler Kooptiertes Mitglied: Michael Ritsch Auskunftsperson: Wolfgang Urstadt Vom Betriebsrat delegiert: Gilbert Mathis Matthias Zuggal Madeleine Salvato Anton Fetz
Geschäftsführer	Gerhard Stübe Michael Diem
Mitarbeitende	40 Personen
Firmengründung der Bregenzer Festspiel- und Kongresshaus GmbH	1979
Umfirmierung zur Kongresskultur Bregenz GmbH	2014
Gesamtbudget	7,5 Millionen Euro
davon Deckungsanteil Stadt Bregenz	1 Million Euro

Platzangebot Festspielhaus (maximale Anzahl an Sitz- und Stehplätzen)	23 Räume, Gesamtkapazität 60 bis 4.500 Plätze
---	---

Eingangsfoyer	504 Sitzplätze, 1.200 Stehplätze, 630 qm
Showroom	136 Sitzplätze, 367 Stehplätze, 175 qm
Großer Saal	1.656 Sitzplätze, 700 qm
Vorbühne	105 Sitzplätze, 126 qm
Hauptbühne	560 Sitzplätze, 1.000 Stehplätze, 550 qm
Hinterbühne	240 Sitzplätze, 350 Stehplätze, 255 qm
Seitenbühne I	240 Sitzplätze, 400 Stehplätze, 272 qm
Seitenbühne II	322 Sitzplätze, 500 Stehplätze, 336 qm
Werkstattbühne	1.563 Sitzplätze, 3.700 Stehplätze, 1.665 qm
Foyer I	1.000 Stehplätze, 600 qm
Foyer II	700 Stehplätze, 365 qm
Saal Bodensee	315 Sitzplätze, 590 Stehplätze, 295 qm
Saal Panorama	165 Sitzplätze, 320 Stehplätze, 165 qm
Parkstudio	220 Sitzplätze, 530 Stehplätze, 270 qm
Saal Propter Homines	100 Sitzplätze, 100 Stehplätze, 126 qm
Seefoyer	168 Sitzplätze, 300 Stehplätze, 230 qm
Seestudio	330 Sitzplätze, 495 Stehplätze, 330 qm
Konferenzraum I	100 Sitzplätze, 160 Stehplätze, 140 qm
Konferenzraum II	100 Sitzplätze, 160 Stehplätze, 122 qm
Seegalerie	167 Sitzplätze, 310 Stehplätze, 161 qm
Blaue Lounge	60 Sitzplätze, 63 Stehplätze, 199 qm
Seetribüne	6.659 Sitzplätze
Platz der Wiener Symphoniker	12.000 Stehplätze, 6.900 qm

Baubeginn	1976
Eröffnung	1980
Erweiterungsbau	1997
Sanierung und Ausbau	2005/2006
Erweiterung und Sanierung	2022 bis 2024
Veranstaltungsarten	Kongresse, Tagungen, Firmenevents, gesellschaftliche Veranstaltungen, kulturelle Veranstaltungen, private Feiern
Besucher (ohne Festspiele)	Rund 200.000
Besucher (mit Festspiele)	Rund 400.000

Künstlerische Gestaltung

299.792.458 m/s Die Ziffern auf dem Dach des Festspielhauses Bregenz sind eine Lichtinstallation des Künstlers Cerith Wyn Evans. Sein in Leuchtschrift ausgeführter Schriftzug „299.792.458 m/s“ verweist auf die numerische Darstellung der Lichtgeschwindigkeit und ist Siegerprojekt eines Kunst am Bau Wettbewerbs.

Ready Maid Die 6,9 Meter hohe Bronzeskulptur „Ready Maid“ markiert das Zentrum des Platzes der Wiener Symphoniker. Die Plastik Gottfried Bechtolds ist ein glänzend polierter Bronzeabguss eines sich gabelnden Baumstamms. Umgekehrt aufgestellt gleicht er einem schreitenden Wesen. „Die Selbst-Spiegelung des Torsos in der Wasserfläche wird für den Betrachter als ständige Umkehr des einen in das andere sichtbar. Der Baum wird zur Amazone, die Amazone zum Baum“, meint der Künstler.

Kongresskultur Bregenz dankt seinen Partnern

Coca Cola
Dallmayr Kaffee
GrECo International AG
Hendrick's Gin
Metro
Mohrenbrauerei
Pfanner & Gutmann
Rauch Fruchtsäfte
Red Bull
Römerquelle
Schlumberger (Wein- und Sektkellerei)

Kongresskultur Bregenz ist Mitglied in folgenden Verbänden

ACB – Austrian Convention Bureau
AIPC – Association Internationale des Palais de Congrès
Bodensee Meeting
Convention Partner Vorarlberg
EVVC – Europäischen Verband der Veranstaltungszentren